

Künstler-Sozialversicherungsfonds

A-1010 Wien, Goethegasse 1, Stiege 2, 4. Stock

T: +43 (1) 586 71 85 F: +43 (1) 586 71 85 7959

E: help@ksvf.at H: <http://www.ksvf.at>



Ansuchen um Beihilfe aus dem UNTERSTÜTZUNGSFONDS

Füllen Sie dieses Ansuchen bitte vollständig aus. Unvollständig ausgefüllte Formulare führen zu erheblichen Verzögerungen

Der Künstler-Sozialversicherungsfonds kann auf Antrag Künstlerinnen und Künstlern mit Hauptwohnsitz in Österreich in **besonders berücksichtigungswürdigen Notfällen** eine Beihilfe gewähren.

Als Notfall gilt eine aufgrund äußerer Umstände eingetretene schwierige Situation, die die Existenz, die Gesundheit, das Leben, die Berufsausübung oder ein menschenwürdiges Leben beeinträchtigt bzw. bedroht. Besonders berücksichtigungswürdig ist eine Situation, wenn die Kosten zu deren Behebung/Verbesserung nicht aus eigenen Mitteln bestritten werden können oder die Behebung/Verbesserung die wirtschaftliche Situation erheblich beeinträchtigen würde.

Eine Beihilfe kann grundsätzlich für sämtliche finanzielle Aufwendungen, die mit dem Notfall im Zusammenhang stehen, gewährt werden.

Eine direkte Übernahme von Strafen, Steuern, Unterhaltsverpflichtungen, Rechtskosten und Sozialversicherungsbeiträgen ist ausgeschlossen.

PERSONENDATEN

Zuname:	Akad. Grad:	Vorname:
VSNR und Geburtsdatum: _ _ _ _ _ _ _ _ _		<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> inter
Familienstand: <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verpartnert* <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> sonstiges <small>*) iSd Eingetragenen Partnerschaft-Gesetzes</small>		Telefon:
Homepage:		Telefax:
E-Mail:		
Zustelladresse:		
PLZ/Ort:		
Straße:		

KONTOVERBINDUNG

IBAN:	BIC:
-------	------

KUNSTBEREICH

Art der künstlerischen Tätigkeit:
--

ICH BEANTRAGE eine Beihilfe in der Höhe von €

- zur Deckung des notwendigen Lebensunterhalts bei Einkommensausfall wegen schwerer oder langandauernder Erkrankung oder anderer unvorhersehbarer Ereignisse;
- für den Ersatz von Kosten für dringende Anschaffungen oder Reparaturen aufgrund eines außergewöhnlichen Ereignisses;
- zur Deckung erhöhter Aufwendungen bei Erkrankungen;
- für medizinische notwendige Aufenthalte in Kur-, Genesungs- oder Erholungsheimen;
- für sonstige außerordentliche und/oder unvorhergesehene Belastungen, deren Nichtbegleichung bzw. Nichtbehebung zu einem Notfall führen würde (z.B. für unbedingt notwendige Ausgaben zur Ausübung der künstlerischen Tätigkeit, Kosten für lebensnotwendige und unabdingbare Güter oder Grundbedürfnisse)

UND BEGRÜNDE diese Summe bzw. deren Zusammensetzung wie folgt im Beiblatt 1.

ANGABEN ZUR WIRTSCHAFTLICHEN SITUATION

Hinweis: Wenn Sie verheiratet oder verpartnert sind, sind die jeweiligen Unterlagen bzw. Angaben zu Pkt. 1 bis 4 auch von der Ehepartnerin/des Ehepartners bzw. der Lebenspartnerin/des Lebenspartners iSd Eingetragenen Partnerschaft-Gesetzes bekanntzugeben bzw. einzureichen.

Weiters ist dann Folgendes bekannt zu geben:

Alleinvertiener: ja nein

1. Dokumentation Einkommensübersicht (Netto-Einkommen, Fixkosten und Betriebskosten pro Monat)

Bitte benutzen Sie hierfür nachfolgende Orientierungshilfe „Einkommensübersicht“ laut Beiblatt 2 und passen Sie diese an Ihre individuelle Situation an.

Hinweis: In der Einkommensübersicht sind auch etwaige Unterstützungen durch Bund, Land, Gemeinden oder sonstige Sozialeinrichtungen anzugeben (wie z.B. Mindestsicherung etc.).

2. Kontostand der letzten 6 Monate:

Bankkontoauszug für die letzten 6 Monate mit Kontostand jeweils am Monatsende oder zu einem anderen regelmäßigen monatlichen Stichtag sind beizulegen.

Hier ein mögliches Beispiel für einen solchen Überblick (zu belegen mit Kontoauszug):

20.02.2017	- € 947,34
20.01.2017	- € 90,62
20.12.2016	€ 742,62
20.11.2016	€ 2.106,98
20.10.2016	€ 1.516,14
20.09.2016	€ 436,14

3. Personen, für deren Unterhalt Sie zu sorgen haben:

Verwandtschaftsverhältnis:

Höhe des Unterhalts:

..... €

..... €

Legen Sie bitte bei: Belege über den Nachweis von Unterhaltszahlungen, Familienbeihilfe etc.

keine Unterhaltspflichten

4. Höhe Ihres Vermögens (Liegenschaften, Wertpapiere, Sparbücher, Sparkonten, usw.):

Art des Vermögens

Wert in €

kein Vermögen vorhanden

WER HILFT IHNEN BEREITS?

a) Erhalten Sie aufgrund bzw. zur Bewältigung des dargestellten Notfalls bereits Unterstützungen aus öffentlicher Hand (Bund, Land, Gemeinde, usw.) oder einer privaten Institution?

ja nein

Höhe: € auszahlende Stelle:

b) Bei welchen Rechtsträgern, Sozialeinrichtungen, Versicherungsunternehmen etc. haben Sie für den gleichen Notfall Unterstützung bzw. Kostenersatz beantragt:

Ihre Daten werden vertraulich behandelt!

Ihre Daten werden zur Erfüllung Ihres Anliegens und im Rahmen unseres gesetzlichen Auftrages verarbeitet.

Eidesstattliche Erklärung

Ich versichere, dass ich sämtlichen Angaben, insbesondere im Formular und in den Beiblättern, nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe. Mir ist bekannt, dass vorsätzlich unrichtige oder unvollständige Angaben strafbar sind. Mir ist bewusst, dass kein Rechtsanspruch auf diese Unterstützungsleistung besteht. Die Richtlinien, die Grundlage für eine etwaige Beihilfe sind, habe ich gelesen und verstanden. Ich erkenne Sie ausdrücklich an. Weiters bestätige ich ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Antragstellung über mein Vermögen kein Insolvenzverfahren anhängig ist.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Eine Frage zum Schluss – Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden?

Beilage:

1. Checkliste
2. Beiblatt 1
3. Beiblatt 2

CHECKLISTE – diese Unterlagen sind auf jeden Fall beizulegen

- 1. aktueller Auszug Melderegister
- 2. Stellungnahme zum Notfall (Beiblatt 1)
- 3. Kontostände
- 4. Einkommensübersicht (Beiblatt 2)
- 5. Die übrigen Unterlagen sind **abhängig von der beantragten Beihilfe**, z.B.:
 - Beihilfe zur Deckung des notwendigen Lebensunterhalts:
 - Ärztliches Attest, Nachweis des sonstigen auslösenden Ereignisses, Nachweis Einkommensausfall, offene Rechnungen, die aufgrund des Notfalls nicht mehr bezahlt werden können (z.B. Miet-, Stromkosten, etc.)
 - Kostenersatz für dringende Anschaffung oder Reparatur:
 - Kalkulation/Kostennachweis/Kostenvoranschlag, Nachweis des Schadenfalls, etc.
 - Beihilfe zur Deckung erhöhter Aufwendungen bei Erkrankungen:
 - Ärztliches Attest für Erkrankung, Heilkostenplan, Nachweis der erhöhten Aufwendungen, etc.
 - Kostenersatz für medizinisch notwendige Aufenthalte in Kur-, Genesungs- oder Erholungsheimen:
 - Ärztliches Attest (in dem die Notwendigkeit des Aufenthalts enthalten ist)
 - Beihilfe für sonstige außerordentliche und/oder unvorhergesehene Belastungen
 - Sinngemäße Anwendung obiger Punkte
- 6. Falls Sie noch keinen Zuschuss vom KSVF zu Ihren Sozialversicherungsbeiträgen beziehen, legen Sie bitte bei:
 - einen ausführlichen Lebenslauf, der insbesondere die bisherige künstlerische Tätigkeit herausarbeitet (v.a. Angaben zu öffentlichen Auftritten, Ausstellungen, Ankäufen, etc.)
 - Werkstücke bzw. Kopien von Werkstücken (z.B. Kataloge, Tonträger, Video) – gerne in digitaler Form
 - falls vorhanden:
 - Nachweise über den Erhalt von Preisen und Stipendien udgl.
 - Zeugnisse über künstlerische Ausbildungen in Kopie

NICHT VERGESSEN: Formular unterschreiben!



STELLUNGNAHME BERÜCKSICHTIGUNGSWÜRDIGER NOTFALL

Hinweis: Damit wir Ihre Situation besser verstehen und Ihnen dadurch rascher helfen können, ist es erforderlich, den Grund für Ihr Ansuchen nachvollziehbar zu beschreiben und ausreichend zu dokumentieren. Legen Sie Ihren Ausführungen daher auch gleich die entsprechenden Belege bzw. Unterlagen bei. Diese sind abhängig vom konkreten Notfall und der gewünschten Unterstützung. Wichtig ist auch zu dokumentieren, welche Maßnahmen bereits gesetzt wurden, um den Notfall zu bereinigen bzw. zu verringern.

Klären Sie zuvor bitte ab, ob der Schadens- bzw. Notfall eventuell von einer privaten Versicherung gedeckt ist oder es andere gesetzliche oder vertraglich zustehende Zuwendungen aus anderen öffentlichen Mitteln oder von dritter Seite gibt! Ein Rechtsanspruch auf Beihilfe gegenüber einer Körperschaft des öffentlichen Rechts, einem Sozialversicherungsträger, einem Versicherungsunternehmen oder einer vergleichbaren Institution ist im Vorfeld geltend zu machen!

1. Bitte beschreiben Sie Ihre Notsituation. Was genau ist passiert?

2. Wie können wir Ihnen helfen? Wofür konkret benötigen Sie die Beihilfe?

3. Aus welchen Gründen kann die Behebung der Notsituation oder deren Verbesserung nicht aus eigenen Mitteln bestritten werden? Falls dies doch möglich wäre, wie erheblich würde dies Ihre wirtschaftliche Situation beeinträchtigen?

Welche Maßnahmen wurden bereits gesetzt, um den Notfall zu bereinigen/verringern?

4. Bitte geben Sie je nach beantragter Beihilfe Folgendes an und legen Sie allfällige Nachweise vor:

Beihilfe zur Deckung des notwendigen Lebensunterhalts bei Einkommensausfall wegen schwerer oder langandauernder Erkrankung oder anderer unvorhersehbarer Ereignisse:

Dokumentieren Sie die Erkrankung/das unvorhersehbare Ereignis. Kam es dadurch zu einem Einkommensausfall? Wie hoch war dieser konkret?

z.B. Aufgrund eines Unfalls kann die künstlerische Tätigkeit derzeit nicht ausgeübt werden, weshalb ein fix geplantes Engagement in Höhe von € 3.500,00 abgesagt werden muss.

Kostenersatz für dringende Anschaffung oder Reparatur aufgrund eines außergewöhnlichen Ereignisses:

Ist die Anschaffung bzw. Reparatur aufgrund eines außergewöhnlichen Ereignisses nötig? Geben Sie an, welche Anschaffung bzw. Reparatur erforderlich ist, wieviel Sie dafür zahlen müssen und worin das außergewöhnliche Ereignis liegt. Legen Sie einen Kostenvoranschlag bei.

z.B. Die Fotoausrüstung wurde gestohlen; das Instrument wurde durch jemanden beschädigt

Beihilfe zur Deckung erhöhter Aufwendungen bei Erkrankungen und für medizinisch notwendige Aufenthalte:

Legen Sie dem Antrag eine ärztliche Empfehlung bei. Sollten Sie eine Therapie etc. benötigen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt die Dauer und das Intervall bestätigen. Klären Sie ab, ob es seitens der Sozialversicherungsträger Kosten rückerstattet werden und teilen Sie uns das mit.

Beihilfe für sonstige außerordentliche und/oder unvorhergesehene Belastungen:

Dokumentieren Sie die sonstigen außerordentlichen und/oder unvorhergesehenen Belastungen?



ORIENTIERUNGSHILFE Einkommensübersicht

anzupassen an Ihre individuelle Situation

(Ehepartnerin/Ehepartner bzw. Lebenspartner/in des Lebenspartners iSd Eingetragenen Partnerschaft-Gesetzes sind zu berücksichtigen)

NETTO-Einkommen der letzten 6 Monate - bitte pro Monat genau aufschlüsseln

Art des Einkommens	Zeitraum	Höhe
1. Einnahmen aus selbständig künstlerischer Tätigkeit:		
2. Lohn:		
3a Arbeitslosenunterstützung:		
3b Notstand:		
3c Mindestsicherung:		
4. Pension:		
5. Vermietung:		
6a Wohn-Mietzinsbeihilfe:		
6b Pflegegeld:		
6c sonstige Beihilfe:		
7. sonstige Einnahmen:		

AUSGABEN - I, II, II - bitte vollständig ausfüllen!

I. Fixkosten pro Monat - Lebensunterhalt - genaue Angaben

(Ehepartnerin/Ehepartners bzw. Lebenspartnerin/des Lebenspartners iSd Eingetragenen Partnerschaft-Gesetzes sind zu berücksichtigen)

1. Wohnung:	Höhe
Miete:	
Strom/Gas:	
Heizung/Fernwärme:	
Telefon/Handy/Internet:	
Radio-u. Fernsehgebühren:	
sonstiges:	
2. Kinder:	
Alimente für ... Kinder:	
Kindergarten, Hort, Schule:	
3. Kraftfahrzeug:	
Versicherung/Steuer:	
Betriebskosten:	
Netzkarte/Monatskarte:	
4. Versicherungen:	
Kranken/Unfall (privat):	
sonstige Versicherungen:	
5. Gesundheit:(z.B.Diabetes):	
6. Lebensmittel:	
7. Toiletteartikel/Kleidung:	
8. sonstige Ausgaben:	
SUMME	

